

Anmeldung

Kantonale Fachtagung. Rausch und Risiko

Donnerstag, 21. Januar 2010

Pfarreizentrum Eichmatt in Goldau

Anmeldeschluss ist der 8. Januar 2010

Name _____

Vorname _____

Adresse _____

Institution _____

Funktion _____

Telefon _____

E-Mail _____

Datum _____

Unterschrift _____

Im pädagogischen Kontext werden Rausch und Risiko meist als zu vermeidende Übel behandelt, vor denen Jugendliche «geschützt» werden müssen. Dieser Ansatz verkennt aber die im Menschen angelegte Sehnsucht nach rauschartigen Zuständen und die Tatsache, dass ohne Risiko keine Entwicklung möglich ist. Es braucht eine Wagnis-Kultur, die es ermöglicht, Rauscherfahrungen und Risiken aktiv und bewusst zu gestalten, ohne seine Gesundheit zu schädigen.

Der Rausch bewirkt beim einzelnen Menschen eine Veränderung und erfüllt wohl auch eine Funktion. In allen Kulturen sind Rauscherfahrungen als Rituale belegt. Folglich haben diese auch soziologische Aspekte. Darüber wird an der Tagung informiert.

Rauschzustände haben Auswirkungen auf das Abschätzen von Risiken. Das Risflecting-Konzept, entwickelt von Gerald Koller (www.risflecting.at) zeigt den Weg von der Bewahrungs- zur Bewährungspädagogik auf, welche Jugendlichen Mittel zur Selbstwahrnehmung und Risikobalance in die Hand gibt.

Ziele:

Die Teilnehmenden werden über die Funktion des Rausches für ein Individuum und für die Gesellschaft informiert. Sie erfahren, wie sich Rauschzustände auf das Risikoverhalten auswirken. Es werden Strategien angedacht, wie die Prävention im Kanton aufgrund dieser Erkenntnisse, wirken könnte/müsste.

Zielgruppe:

Die Veranstaltung richtet sich an Sozialarbeitende, Lehrpersonen, Hausärzte, Jugendarbeitende, Politikerinnen und Politiker sowie weitere Interessierte aus dem Kanton Schwyz.

Rausch und Risiko

Kantonale Fachtagung

Donnerstag, 21. Januar 2010
9.30 bis 16.15 Uhr im Pfarreizentrum Eichmatt, Goldau

(10 Gehminuten vom Bahnhof an der Rigistrasse)

Einschreiben und Kaffee ab 9 Uhr

Kosten: CHF 35.–, inklusive Mittagessen
(wird am Empfang entgegen genommen)

Anmeldung an gesundheit-schwyz@spd.ch
oder mit Anmeldekarte bis 8. Januar 2010

gesundheit  schwyz

Gesundheitsförderung und Prävention
Centralstrasse 5d · 6410 Goldau
Telefon 041 859 17 27 · Fax 041 859 17 29
www.gesundheit-schwyz.ch

Programm

Vormittag

Grundlagen, Wissen, Definitionen,
Begriffsklärung

09.00 **Empfang und Kaffee**

09.30 **Begrüssung**

Freddy Businger, gesundheit schwyz
Regierungsrat Armin Hüppin, Department
des Innern

09.45 **Rausch**

Medizinisch-psychologische, neurobiologische
Definition

Welf Hlubek, Oberarzt beim Sozialpsychiatrischen
Dienst des Kantons Schwyz

10.10 **Rausch**

Soziale Funktion und Möglichkeiten der Prävention
Prof. Dr. Martin Hafen, Dozent an der Hochschule
Luzern, Kompetenzzentrum Prävention und
Gesundheitsförderung

10.55 **Diskussion**

Moderation Freddy Businger, gesundheit schwyz

11.10 **Risflecting-Konzept**

Weg von der Bewahrungs- zur Bewährungs-
pädagogik

Urs Rohr, Bereichsleiter «Jugend» bei der
Suchtpräventionsstelle der Stadt Zürich

11.55 **Diskussion**

Moderation Freddy Businger, gesundheit schwyz

Stehlunch von 12.15 Uhr bis 13.15 Uhr

Nachmittag

Praxisfelder, lokale Bezüge zum Thema
Rauschverhalten und Risikomanagement

13.20 **1. Kurzreferat: Jugendarbeit**

Verena Koch-Weber, Jugendarbeit, Freienbach

13.40 **2. Kurzreferat: Clubszene**

René Kunz, Wirt Tells-Pub, Küsnacht

14.00 **3. Kurzreferat: Alterssiedlung**

Guido Weissen, Heimleiter Buobenmatt,
Muotathal

14.20 **4. Kurzreferat: Sexgewerbe**

Birgitte Snefstrup, Projektleiterin APiS
(Aidsprävention im Sexgewerbe)

14.45 **Gruppenarbeit: Welche Schritte in der**

Prävention bedingen die Erkenntnisse von
heute? Wie kann der Ansatz des Risflecting-
Konzeptes im Kanton berücksichtigt werden?

15.25 **Präsentation der Ergebnisse**

Moderation Judith Reichmuth und Freddy
Businger, gesundheit schwyz

16.15 **Ende der Veranstaltung**